UniTec-868, UniTec-915
Nr. 28 330 0006, Nr. 28 330 0906

elero

CE

DE Original Bedienungsanleitung

Bitte bewahren Sie die Bedienungsanleitung auf!

EN Operating instructions (translation)

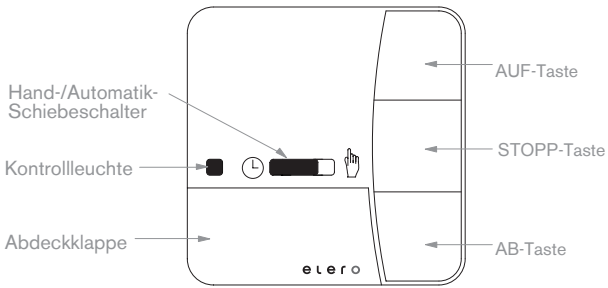
Please take care of the operating instructions!

Inhaltsverzeichnis

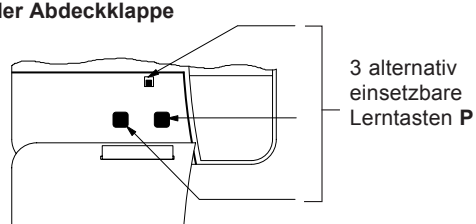
Geräteerklärung 4
Sicherheitshinweise 5
Sicherheitshinweiswe / Haftungsausschluss 5
Lieferumfang / Allgemeines 7
Bestimmungsgemäße Verwendung 7
Sicherheitshinweise zum Funkbetrieb 8
Montage der Wandhalterung 9
Funktionserklärung 10
Bidirektionales Funksystem 10
Unidirektionales Funksystem 10
Inbetriebnahme 10
Hinweis 11
Statusanzeige der Kontrollleuchte 11
Gruppensteuerung 13
Auswahltaste Auto/Manuell 13
Endlage / Zwischenposition 14
Lüftung / Wendung 14
Sender / Kanal einlernen 15
Weitere Sender/Kanäle einlernen 16
Gruppenmodus 17
Zwischenpositionen für Rollladen/Markise/Jalousie 18
Zwischenposition programmieren 18
Lüftungs-/Wendeposition programmieren 18
Zwischenposition anfahren 19
Lüftungsposition/Wendung anfahren 19
Zwischenposition löschen 20
Lüftungsschlitze/Wendung löschen 20
Endlagen anfahren 21
Sender / Kanal löschen 22
Alle Sender löschen 22

Inhaltsverzeichnis

Technische Daten 22
Batteriewechsel 23
Reinigung 23
Entsorgung 23
Hinweise zur Reparatur / Reparaturadresse 24
Hinweise für die Fehlersuche 25
Herstellererklärung 26



Tasten unter der Abdeckklappe



Sicherheitshinweise:

STOPP!

Die Einhaltung der Bedienungsanleitung ist die Voraussetzung für einen störungsfreien Betrieb und die Erfüllung eventueller Mängelhaftungsansprüche.

- Lesen Sie deshalb zuerst die Bedienungsanleitung, bevor Sie das Gerät benützen!
- Stellen Sie sicher, dass die Bedienungsanleitung in einer leserlichen Form dem Benutzer zur Verfügung steht.
- Der Betreiber muss dafür sorgen, dass die grundsätzlichen Sicherheitsmaßnahmen beachtet und eingehalten werden.
- Der Betreiber muss die Bedienungsanleitung vollständig gelesen und verstanden haben.

Haftungsausschluss:

Die Beachtung der Bedienungsanleitung ist die Grundvoraussetzung für den sicheren Betrieb des UniTec-868 / UniTec-915 und für die Erreichung verschiedener Produkteigenschaften und Leistungsmerkmale.

Für Personen-, Sach- und Vermögensschäden, die wegen Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung entstehen, übernimmt die elero GmbH keinerlei Haftung.

Die Sachmängelhaftung ist in solchen Fällen ausgeschlossen.

VORSICHT!

Befolgen Sie die nachfolgenden Sicherheitshinweise. Die Nichtbeachtung kann zu Körperverletzungen führen!

Allgemein

- Niemals beschädigte Produkte installieren oder in Betrieb nehmen.
- Verwenden Sie nur unveränderte **elero** Originalteile
- Bei unzulässigem Öffnen des Geräts, unsachgemäßem Einsatz, falscher Installation oder falscher Bedienung besteht die Gefahr von Personen- und Sachschäden.
- Das Gerät enthält verschluckbare Teile.

Installation

- Alle Arbeiten zur Installation müssen von einer Elektrofachkraft ausgeführt werden.
- Diese Fachkraft muss über entsprechende Qualifikation verfügen.
- Beachten Sie bei der Installation die landesspezifischen Bedingungen.
- Die Bedienung des Gerätes darf nur von Personen durchgeführt werden, die mit der Bedienungsanleitung vertraut sind.

Betrieb

- Nur in trockenen Räumen verwenden (beachten Sie die angegebene Schutzklasse).
- Wird die Anlage durch einen oder mehrere Sender gesteuert, muss der Fahrbetrieb der Anlage während des Betriebes einsehbar sein.
- Batterie nur durch identischen Typ (CR 2032) ersetzen.
- Halten Sie Kinder von Steuerungen fern.

Lieferumfang

UniTec-868- / UniTec-915-Bedienteil
(Batterie im Gerät enthalten)
Wandhalterung
2 Dübel (Ø 6 mm)
2 Schrauben (4 x 35)
Bedienungsanleitung

Allgemeines

Mit dem UniTec-868 / UniTec-915 können Sie einen oder mehrere Empfänger steuern.
Eine manuelle Bedienung des UniTec-868 / UniTec-915 ist jederzeit möglich.
Eine einfache Bedienung und die großen Bedientasten zeichnen dieses Gerät aus.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Der UniTec-868 / UniTec-915 ist ein Einkanal-Sender.
Dieser kann unidirektional (kompatibel mit dem bisherigen ProLine-Programm) oder bidirektional verwendet werden. Der Handsender darf nur zur Steuerung von Rollladen-, Jalousie- und Sonnenschutzanlagen benutzt werden, die mit **elero** Funkempfängern ausgestattet sind. Eine andere oder darüber hinaus gehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß.

Die **elero** GmbH haftet nicht für Schäden bei:

- Verwendung für andere als oben genannte Einsätze
- Veränderungen am Gerät
- unsachgemäßem Handeln

Die technischen Daten entnehmen Sie dieser Bedienungsanleitung.

Der Anschluss von Fremdgeräten muss in Rücksprache mit dem Fachhandwerk erfolgen.

Sicherheitshinweise zum Funkbetrieb

VORSICHT!

Befolgen Sie die nachfolgenden Sicherheitshinweise zum Funkbetrieb!

Betreiben Sie nur dann Funkanlagen, wenn diese zulässig sind und störungsfrei betrieben werden können.

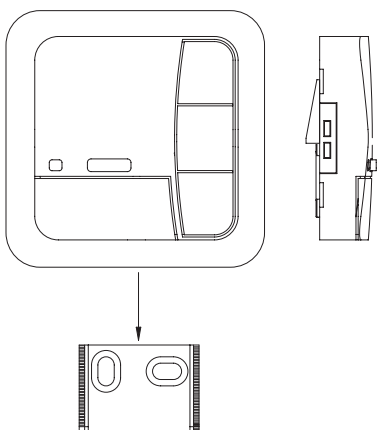
- Funkanlagen dürfen in Bereichen mit einem erhöhten Störungsrisiko **nicht** betrieben werden (z. B. Krankenhäuser, Flughafen, ...).
- Die Fernsteuerung ist nur für Geräte und Anlagen zulässig, bei denen eine Funktionsstörung im Sender oder Empfänger keine Gefahr für Personen, Tiere oder Sachen ergibt oder dieses Sicherheitsrisiko durch andere Sicherheitseinrichtungen abgedeckt ist.
- Der Betreiber genießt keinerlei Schutz vor Störungen durch andere Fernmeldeanlagen und Endeinrichtungen (z. B. auch durch Funkanlagen, die ordnungsgemäß im gleichen Frequenzbereich betrieben werden).
- Die Reichweite des Funksignals ist durch den Gesetzgeber und die baulichen Maßnahmen begrenzt.

Montage der Wandhalterung

HINWEIS!

Bevor Sie mit der Montage beginnen, prüfen Sie an der gewünschten Montageposition die einwandfreie Funktion von Sender und Empfänger.

Der Halter muss so befestigt werden, dass die Bohrung keine elektrische Leitung trifft.



1. Befestigen Sie die Halterung mit den zwei beiliegenden Dübeln und Schrauben an der Wand.

2. Schieben Sie den UniTec-868 / UniTec-915 von oben auf die Wandhalterung.

Funktionserklärung

Bidirektionales Funksystem
Bidirektionales Funksystem bedeutet die Übertragung von Funksignalen an Funkempfänger und die Rückmeldungsmöglichkeit an den Sender. Das Funksignal kann direkt an den Zielempfänger geschickt werden. Ist das nicht möglich, wird das Funksignal solange über andere bidirektionale Teilnehmer weitergegeben, bis das Signal den Zielempfänger erreicht. Der Zielempfänger führt den Befehl aus und schickt eine Bestätigung an den Sender zurück. Bidirektionaler Funkbetrieb ist nur möglich, wenn alle Teilnehmer bidrektional sind. Sonst ist das System nur unidirektional.

Unidirektionales Funksystem
Unidirektionales Funksystem bedeutet die Übertragung von Funksignalen an Funkempfänger. Jedoch können die Funkempfänger – im Gegensatz zum bidirektionalen Funksystem – keine Rückmeldung an den Sender zurückschicken. Eine Weitergabe der Funksignale von einem Funkempfänger zum nächsten Funkempfänger ist nicht möglich.

Inbetriebnahme
Mit einem Tastendruck wird der Handsender eingeschaltet, Statusanzeige und Betriebsmodus werden nacheinander über die Kontrollleuchte angezeigt. Bei der Erstinbetriebnahme ist der Handsender im Automatikmodus. Solange noch kein Empfänger eingelernt ist, ist die Automatikanzeige nicht verfügbar.

Hinweis
P-Taste nicht drücken, bevor die Empfänger in Lernbereitschaft sind. Beim Einlernen entscheidet sich der aktive Kanal für ein Funksystem. Wenn die Empfänger nicht in Lernbereitschaft sind, wechselt der Kanal vom Sender in den Uni-Modus. Um wieder den Ausgangszustand zu erreichen, **STOPP**- und **P**-Taste für 6 Sekunden gleichzeitig drücken, bis die Statusanzeige aufleuchtet.

Statusanzeigen der Kontrollleuchte

Ein Funksignal wird durch das Aufleuchten der Statusanzeige (LED-Kontrollleuchte) signalisiert. Nach der Statusanzeige wird anschließend der Betriebsmodus des Senders über dieselbe Kontrollleuchte angezeigt.

Die verschiedenen Farben der Status- und Betriebsmodus-Anzeige bedeuten:

Statusanzeige	Betriebsmodusanzeige	Bedeutung
orange blinkend	ohne	Sender nicht eingelernt
orange schnell blinkend	ohne	Einlernmodus Gruppe größer als 10 Antriebe. Einlernen nur im gleichen Kanal möglich. Weitere Informationen hierzu finden Sie am Ende des Abschnittes „Einlernen weiterer Sender/Kanäle“ in dieser Anleitung.

Statusanzeige	Be-triebs-modus-anzeige	Bedeutung
orange	grün	Sender arbeitet bidirektional, Betriebsmodus Automatik
orange	rot	Sender arbeitet bidirektional, Betriebsmodus Manuell
grün	grün	Sender arbeitet unidirektional, Betriebsmodus Automatik
grün	rot	Sender arbeitet unidirektional, Betriebsmodus Manuell
3 x orange / rot	grün	Sender arbeitet bidirektional, Betriebsmodus Automatik, Sender gelöscht
3 x orange / rot	rot	Sender arbeitet bidirektional, Betriebsmodus Manuell, Sender gelöscht
3 x grün / rot	grün	Sender arbeitet unidirektional, Betriebsmdous Automatik, Sender gelöscht
3 x grün / rot	rot	Sender arbeitet unidirektional, Betreibsmodus Manuell, Sender gelöscht

Die Sendeleistung bzw. Funkreichweite wird duch abnehmende Batterieleistung reduziert. Sinkt die Spannung unter 2 Volt, werden keine Funktionen mehr ausgeführt und nichts mehr angezeigt.

Gruppensteuerung

Unter einer Gruppe versteht man die Steuerung mehrerer Empfänger zum gleichen Zeitpunkt. Die ausgewählte Gruppe wird mit einem Fahrbefehl angesteuert. In dem Kanal können beliebig viele Empfänger eingelernt und gesteuert werden.
Der UniTec-868 / UniTec-915 kann in mehrere Empfänger eingelernt werden.

Auswahltaste Auto/Manuell

Bei einem bereits eingelernten Sender (uni- oder bidirektional) ist eine Umschaltung Automatikbetrieb oder manueller Betrieb mit einer Auswahltaste möglich.
Durch kurzes Drücken der Auswahltaste wird der aktuelle Modus vom Handsenderkanal abgefragt.

Durch langes Drücken (ca. 1 Sekunde) der Auswahltaste wird der Automatikmodus ausgeschaltet. Die Betriebsmodus-Anzeige leuchtet nach dem Sendesignal rot: Die Empfänger führen jetzt nur manuelle Fahrbefehel aus und reagieren nicht auf automatische Fahrbefehle.

Durch erneutes langes Drücken (ca. 1 Sekunde) der Auswahltaste wird der Automatikmodus wieder eingeschaltet. Die Betriebsmodus-Anzeige leuchtet nach dem Sendesignal grün: Die Empfänger führen jetzt automatische und manuelle Fahrbefehle aus.

Hinweis

Beim Einschalten der Automatik wird ein Auffahren des Empfängers ausgelöst (unter der Voraussetzung, dass im Empfänger eine Sensorik eingelernt ist).

Endlage

Als Endlage wird der Punkt beschrieben, an dem sich der Rollladen/die Jalousie in der oberen oder unteren Position befindet. Die Sonnenschutzanlage ist in dieser Position voll ausgefahren bzw. voll eingefahren.

Zwischenposition

Die Zwischenposition ist eine frei wählbare Position des Behangs, zwischen der oberen und unteren Endlage. Diese kann nach der Programmierung aus der oberen Endlage angefahren werden.

Dazu drücken Sie die **AB**-Taste **zweimal** kurz nacheinander.

Im Jalousiebetrieb wird eine evtl. eingestellte Wendung im Anschluss an die Zwischenposition automatisch ausgeführt.

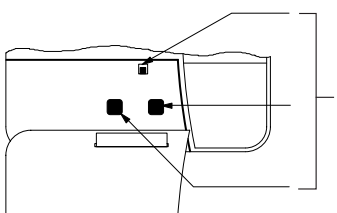
Lüftung/Wendung

Die Lüftungs-/Wendeposition ist eine frei wählbare Position des Behangs, zwischen der unteren und oberen Endlage. Mit dieser Funktion können Sie den Rollladen aus der unteren Endlage soweit wieder auffahren, bis die Lüftungsschlitze geöffnet sind. Bei der Jalousie erfolgt die Lamellenwendung.
Dazu drücken Sie die **AUF**-Taste **zweimal** kurz nacheinander.

Sender/Kanal einlernen

!	**VORAUSSETZUNG!**
	Der Empfänger muss installiert sein.

1. Schalten Sie die Sicherung aus – und nach einigen Sekunden wieder ein.
   Der Empfänger befindet sich jetzt für ca. 5 Minuten im Lernmodus.
2. Stellen Sie sich mit der UniTec-868 / UniTec-915 vor den Behang.



3. Drücken Sie kurz eine der Lerntasten **P**.
   Der Behang fährt selbständig (ca. 2 Minuten) immer wieder auf und ab.
4. Um die Tastenbelegung zu definieren, drücken Sie **unmittelbar** (max. 1 Sekunde) nach Beginn der Auffahrt die **AUF**-Taste an der UniTec-868 / UniTec-915.
   Der Behang stoppt.
5. Drücken Sie **unmittelbar** (maximal 1 Sekunde) nach Beginn einer Abfahrt die **AB**-Taste an der UniTec-868 / UniTec-915.
   Der Behang stoppt.
   Der UniTec-868 / UniTec-915 ist eingelernt.

Weitere Sender / Kanäle einlernen

Weitere Sender / Kanäle einlernen

HINWEIS!

Werden mehrere Empfänger an die gleiche Zuleitung angeschlossen, sind alle gleichzeitig in Lernbereitschaft. Die Behänge starten eine „zufällige“ kurze Auf-/Abfahrt. Je länger Sie mit dem Einlernen warten, desto größer wird der Versatz.

Einzelne Sender/Kanäle können jetzt dem jeweiligen Empfänger zugewiesen werden.

Die kurze Auf-/Abfahrt können Sie stoppen, wenn Sie an einem bereits eingelernten Sender kurz die **STOPP**-Taste drücken.

Die Kanalzuweisung/Änderung kann jetzt erfolgen, ohne dass Sie einzelne Empfänger abklemmen müssen.

Läuft der Behang in eine falsche Richtung, löschen Sie den Sender und lernen Sie diesen neu ein.
(→ siehe Sender löschen)

Weitere Sender einlernen

Wenn Sie weitere Sender auf einen Empfänger einlernen wollen, gehen Sie wie folgt vor:

1. An einem bereits auf den Empfänger eingelernten Sender drücken Sie **gleichzeitig** (für 3 Sekunden) die **AUF-**, **AB-** und die Lerntaste **P**. Die Status-LED leuchtet kurz.
   Drücken Sie auf dem neu einzulernenden Sender die Lerntaste **P**, bis die Status-LED kurz leuchtet.
2. Drücken Sie **unmittelbar** (maximal 1 Sekunde) nach Beginn einer Auffahrt die **AUF**-Taste.
   Die Status-LED leuchtet kurz auf. Der Behang stoppt - fährt wieder an - stoppt und fährt dann in AB-Richtung.
3. Drücken Sie **unmittelbar** (maximal 1 Sekunde) nach Beginn einer Abfahrt die **AB**-Taste.
   Die Status-LED leuchtet kurz. Der Behang stoppt.

Der Sender bzw. der Kanal des Senders ist eingelernt.

Gruppenmodus

Werden in einem Kanal mehr als 10 bidirektionale Empfänger gleichzeitig eingelernt, schaltet der Senderkanal im Lernmodus in den Gruppenmodus. Der Gruppenmodus wird durch schnelles Blinken mit Pausen angezeigt. Das Einlernen im Gruppenmodus wird nach 2 Minuten Pause oder 6 Sekunden langem Drücken der **STOPP**-Taste beendet.

	Rollladen	Markise	Jalousie
Pos ▼	Zwischenposition	Zwischenposition	Zwischenposition
Pos ▲	Lüftungsposition	Tuchstraffung	Wendeposition

Pos ▼ programmieren (Zwischenposition)

!	**VORAUSSETZUNG!**
	Der Sender ist eingelernt. Die Endlagen des Antriebs sind eingelernt. Der Behang ist in der **oberen** Endlage.

1. Fahren Sie den Behang mit der **AB**-Taste auf die gewünschte Position.

   Halten Sie die **AB**-Taste bis zur gewünschten Position gedrückt.
2. Drücken Sie die **STOPP**-Taste **zusätzlich**.
   Der Behang stoppt.
   Sie haben die Zwischenposition programmiert.

Pos ▲ programmieren (Lüftungs-/Wendeposition, Tuchstraffung)

!	**VORAUSSETZUNG!**
	Der Sender ist eingelernt. Die Endlagen des Antriebs sind eingelernt. Der Behang ist in der **unteren** Endlage.

1. Fahren Sie den Behang mit dem Sender soweit in **AUF**-Richtung bis sich Lüftungsschlitze öffnen, bzw. die Wendung erreicht ist.

   Halten Sie die **AUF**-Taste bis zur gewünschten Position gedrückt.

2. Drücken Sie die **STOPP**-Taste **zusätzlich**.
   Der Behang stoppt.
   Sie haben die Position Lüftungsschlitze/Wendung/ Tuchstraffung programmiert.

Pos ▼ anfahren (Zwischenposition)

!	**VORAUSSETZUNG!**
	Der Sender ist eingelernt. Die Zwischenposition ist programmiert.

1. Drücken Sie die **AB**-Taste **zweimal kurz** nacheinander.
2. Der Antrieb läuft auf die gespeicherte Zwischenposition.
   Ist keine Zwischenposition programmiert, fährt der Behang bis in die untere Endlage.

Pos ▲ anfahren (Lüftungsposition/Tuchstraffung)

!	**VORAUSSETZUNG!**
	Der Sender ist eingelernt. Die Lüftungsposition/Tuchstraffung ist programmiert.

1. Drücken Sie die **AUF**-Taste **zweimal kurz** nacheinander.
2. Der Behang läuft auf die gespeicherte Lüftungsposition/ Tuchstraffung.
   Ist keine Lüftungsposition/Tuchstraffung programmiert, fährt der Behang in die obere Endlage.

Zwischenpositionen für Rollladen / Markise / Jalousie

Pos ▼ löschen (Zwischenposition)

!	**VORAUSSETZUNG!**
	Der Sender ist eingelernt.

1. Drücken Sie **gleichzeitig**:
   - **AB**-Taste
   - **STOPP**-Taste
2. Halten Sie diese Tastenkombination ca. 3 Sekunden gedrückt. Die Status-LED leuchtet kurz.

Pos ▲ löschen (Lüftungs-/Wendeposition/Tuchstraffung)

1. Drücken Sie **gleichzeitig**:
   - **AUF**-Taste
   - **STOPP**-Taste
2. Halten Sie diese Tastenkombination ca. 3 Sekunden gedrückt. Die Status-LED leuchtet kurz.

Endlagen anfahren Rollladen / Markise / Jalousie

!	**VORAUSSETZUNG!**
	Der Sender/Kanal des Senders ist eingelernt. Die Endlagen des Antriebs sind eingestellt.

Untere Endlage anfahren (Rollladen/Markise)

Drücken Sie kurz die **AB**-Taste.
Der Behang fährt in die untere Endlage/die Markise fährt aus.

Untere Endlage anfahren (Jalousie)

Drücken Sie die **AB**-Taste so lange, bis die Status-LED kurz leuchtet.
Der Behang fährt in die untere Endlage.
Drücken Sie die **AB**-Taste nur kurz (Tippbetrieb), fährt der Behang kurz an und stoppt wieder.

Obere Endlage anfahren (Rollladen/Markise)

Drücken Sie kurz die **AUF**-Taste.
Der Behang führt in die obere Endlage/die Markise fährt ein.

Obere Endlage anfahren (Jalousie)

Drücken Sie kurz die **AUF**-Taste so lange, bis die Status-LED kurz leuchtet.
Der Behang fährt in die obere Endlage.
Drücken Sie die **AUF**-Taste nur kurz (Tippbetrieb), fährt der Behang kurz an und stoppt wieder.

Sender / Kanal löschen

1. Drücken Sie die **STOPP**-Taste und **zusätzlich** die Lerntaste **P** (unter der Abdeckung).
2. Halten Sie die Tastenkombination ca. 6 Sekunden gedrückt, bis die Status-LED kurz orange und dann rot leuchtet.
   Im unidektionalen Betrieb leuchtet die Staus-LED innerhalb der 6 Sekunden zweimal kurz grün und dann rot.

Alle Sender löschen

Voraussetzung: Für einen Werksreset müssen alle angesprochenen Antriebe mit Strom versorgt sein.

1. Drücken Sie die **STOPP**-Taste und **zusätzlich**:
   - Lerntaste **P** (unter der Abdeckung)
   - **AUF**-Taste
   - **AB**-Taste
2. Halten Sie die Tastenkombination ca. 6 Sekunden bis die Status-LED kurz orange und anschließend rot leuchtet.
   Im unidirektionalen Betrieb leuchtet die Status-LED innerhalb der 6 Sekunden zweimal kurz grün und dann rot.

Technische Daten

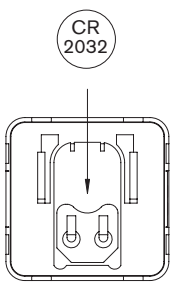
Betriebsspannung	3 V DC
Batterietyp	CR 2032
Schutzart	IP20
Zulässige Umgebungstemperatur	0 °C bis +50 °C
Funkfrequenz	868 MHz-Band bzw. 915 MHz-Band

Batteriewechsel

HINWEIS!

- Batterien nur durch identischen Typ (1 x CR 2032) ersetzen.
- Verbrauchte Batterien fachgerecht (Sammelstelle) entsorgen.

Batteriewechsel



1. Schieben Sie den Wandsender nach oben aus der Wandhalterung heraus.
2. Entnehmen Sie die Batterie.
3. Legen Sie die neue Batterie **lagerichtig** ein.

Reinigung

Reinigen Sie das Gerät nur mit einem feuchten Tuch. Verwenden Sie keine Reinigungsmittel, dieses kann den Kunststoff angreifen.

Entsorgung

Bitte beachten Sie die aktuellen Länderbestimmungen. Entsorgen Sie je nach Beschaffenheit und existierender Vorschriften.
z.B. als:
- Elektroschrott (Leiterplatte)
- Kunststoff (Gehäuseteile)
- Batterien

Hinweise zur Reparatur / Reparaturadresse

Hinweise zur Reparatur

Sollte ein Fehler nicht behebbar sein, wenden Sie sich bitte an uns.
Bei Rücksprache mit unserem Service-Team geben Sie bitte immer die Artikelbezeichnung und die Artikelnummer, welche auf dem Typenschild (Geräterückseite) stehen, an.

– Artikelnummer
– Artikelbezeichnung
– Art des Fehlers
– Begleitumstände
– Eigene Vermutung
– Vorausgegangene ungewöhnliche Vorkommnisse

Reparaturadresse:

elero GmbH
Antriebstechnik
Linsenhofer Straße 65
D-72660 Beuren
Telefon (0 70 25) 13-01
Telefax (0 70 25) 13-212
www.elero.com

Sollten Sie einen Ansprechpartner außerhalb Deutschlands benötigen, besuchen Sie unsere Internetseiten.

EG-Konformitätserklärung:

Hiermit erklärt die **elero** GmbH, dass sich der UniTec-868 / UniTec-915 in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der EG-Richtlinien befindet. Die vollständige Konformitätserklärung finden Sie im Bereich Download unserer Internetpräsenz.

Hinweise für die Fehlersuche

Hinweise für die Fehlersuche

Störung	Ursache	Beseitigung
Antrieb läuft nicht, Sendekontroll-leuchte bleibt aus.	1. Batterie ist leer. 2. Batterie ist falsch eingelegt.	1. Neue Batterie einlegen. 2. Batterie richtig einlegen.
Antrieb läuft nicht, Sendekontroll-leuchte bleibt an.	1. Empfänger außerhalb der Funkreichweite. 2. Sender ist nicht im Empfänger eingelernt.	1. Entfernung zum Empfänger verringern. 2. Sender einlernen.
Die automatischen Schaltbefehle werden nicht ausgeführt.	Der UniTec-868 / UniTec-915 steht auf „MANUELL“-Betrieb (rot).	Stellen Sie den UniTec-868 / UniTec-915 in den „AUTO“-Betrieb.
Antrieb läuft in die die falsche Richtung.	Richtungen sind falsch eingelernt.	Sender löschen und richtig einlernen.

elero GmbH
Antriebstechnik
Linsenhofer Str. 65
D-72660 Beuren
Fon: +49 7025 13-01
Fax: +49 7025 13-212
info@elero.de
www.elero.com

Technische Änderungen vorbehalten